

11. Dezember bis
25. Dezember 2022



7x2

Halt(e)stellen

katholische
kirche
derendorf
pempelfort

Thema	Seite 03
Gottesdienste	Seite 08
Termine	Seite 13
Neuigkeiten	Seite 16
Kontakt	Seite 23



Pfarrer Peter Stelten

Impressum

Herausgeber:

Kath. Kirchengemeinde Heilige
Dreifaltigkeit
Barbarastraße 9, 40476 Düsseldorf
www.kath-derendorf-pempelfort.de
7x2@kath-derendorf-pempelfort.de

Verantwortlich:

Pfarrer Heribert Dölle

Design:

Büro FUNDAMENT
Designberatung & Markenstrategie
www.buerofundament.de



reddot winner 2020



**Pfarrbrief des
Jahres 2020**

2. Platz

Druck:

Druckstudio GmbH, Düsseldorf



Gedruckt auf:

120 g Circleoffset Premium White
FSC®-zertifiziertes Recycling-Papier

Liebe Leserin, lieber Leser,

in diesem Jahr haben wir Glück und etwas mehr Zeit. Die diesjährige Adventszeit ist tatsächlich vier Wochen lang. Nach dem 4. Advent dauert es noch eine ganze Woche bis Weihnachten.

Das ist Zeit, noch einmal genau hinzusehen und die Zeit bis Weihnachten zu gestalten. Was ist mir wichtig, wohin gehe ich in dieser Zeit, welche Einladung nehme ich an und welche nicht.

Diese Ausgabe unseres Magazins 7 x 2 lädt Sie ein, kleine Haltestellen einzubauen in die Tage bis zum Weihnachtsfest. Jeden Tag eine Haltestelle, um anzuhalten, auszusteigen, um dann wieder weiterzumachen mit dem was dran ist, bei der Arbeit, in der Familie, bei der Vorbereitung und bei den vielen Dingen, die sich immer wieder in unseren Tag unvorhergesehen hineinschieben und mitunter sehr aufwendig und anstrengend sind.

Gönnen Sie sich jeden Tag diese Haltestelle. Das geht auch mitten im Alltag, am frühen Morgen, sogar in der Straßen-, U- oder S- Bahn, in der Kaffeepause oder vor dem Schlafengehen. Ein paar Minuten nur, die die Kraft haben, Sie den Rest des Tages ruhiger und angeregter erleben zu lassen.

Wer etwas mehr Zeit hat, kann sich inspirieren lassen, mit einem Hausgebet im Advent. Dieser Gottesdienst für Zuhause aus dem Gotteslob (Nr. 25) finden Sie auf den Seiten 6/7. Übrigens können Sie sich ein Gotteslob für Zuhause in unserer Katholischen öffentlichen Bücherei (www.kirchedp.de/buecherei) bestellen.

Einen weiteren gesegneten Advent wünscht Ihnen, Ihren Familien und Freundinnen und Freunden

Ihr Pfarrer

Peter Stelten

Pfarrvikar an der katholischen Pfarrgemeinde zur Heiligen Dreifaltigkeit Düsseldorf

Halt(e)stellen im Advent



Nur noch wenige Tage trennen uns von Weihnachten.

Das kann dann auch schon einmal sehr lebhaft und auch ein wenig stressig werden.

Wir laden Sie ein an jedem Tag 5 Minuten innezuhalten. Suchen Sie sich einen stillen Ort, Zuhause oder in der Mittagspause oder bei einem kurzen Spaziergang.

11. Dezember

Heute denke ich beim Einkaufen bei jedem Stück an die Menschen, die dafür gearbeitet haben, und woher es wohl kommen mag.



12. Dezember

Heute schreibe ich auf, worauf ich Hunger habe, und nehme wahr, was andere brauchen.

13. Dezember

Heute gehe ich in eine Kirche, einfach so, anschauen, zur Ruhe kommen, zuhören, beten.

14. Dezember

Heute denke ich an jene, die mit mir im Haus wohnen und vielleicht bete ich auch einmal für sie.

15. Dezember

Heute erkundige ich mich bei einer sozialen Einrichtung, ob ich jemandem eine Freude machen kann, zum Beispiel mit einem Geschenkpaket.



16. Dezember

Heute sage ich einem Menschen, der wichtig für mich ist, wieder einmal, wieviel er mir bedeutet.

17. Dezember

Heute summe ich ein Adventslied, das ich noch aus meiner Kindheit kenne.

18. Dezember

Heute mache ich einem Menschen eine kleine Freude, lächle ihn an, bin freundlich und biete meine Hilfe an.

19. Dezember

Heute frage ich mich bewusst, was ich von Weihnachten erwarte.



20. Dezember

Heute gehe ich noch einmal mit allen Sinnen auf den Weihnachtsmarkt, schmecke, rieche und fühle mich in aller Ruhe in diese Atmosphäre ein.

21. Dezember

Heute mache ich Werbung und erzähle vom Kind in der Krippe, bei der Arbeit, in der Mittagspause oder wo ich gerade bin.

22. Dezember

Heute denke ich nach, überlege und plane, welche Wünsche ich meiner Familie, meinen Freunden erfüllen kann und mag.



23. Dezember

Heute zünde ich eine Kerze an, als Zeichen der Hoffnung und Licht für die Welt.

24. Dezember

Heute denke ich darüber nach, welches Projekt für mich im neuen Jahr wichtig wird.

Hausgebet im Advent (Gotteslob 25)

Eröffnung: Die Kerzen am Adventskranz - in jeder Woche eine mehr - werden entzündet.

Dazu können die entsprechenden Strophen des Liedes „Wir sagen euch an den lieben Advent“ gesungen werden.



Wir sa-gen euch an den lie-ben Ad - vent. Se-het, die
Wir sa-gen euch an ei-ne hei-li-ge Zeit. Ma-chet dem
er - ste Ker - - ze brennt. Freut euch, ihr Chris-ten,
Herrn die We-ge be - reit.
freu-et euch sehr! Schon ist na-he der Herr.

2. Wir sagen euch an, den lieben Advent. Sehet, die zweite Kerze brennt. So nehmet euch eins, um das andere an, wie auch der Herr an uns getan. Freut euch, ihr Christen ...
3. Wir sagen euch an, den lieben Advent. Sehet, die dritte Kerze brennt. Nun tragt eurer Güte hellen Schein weit in die dunkle Welt hinein. Freut euch, ihr Christen ...
4. Wir sagen euch an, den lieben Advent. Sehet, die vierte Kerze brennt. Gott selber wird kommen, er zögert nicht. Auf, auf, ihr Herzen und werdet licht. Freut euch, ihr Christen ...

Gebet: Gütiger Gott, voll Freude erwarten wir das Fest der Geburt Jesu, deines Sohnes. Er macht hell, was in unseren Herzen dunkel ist. Er kann trösten, wo wir traurig sind. Lass uns spüren, dass er uns nahe ist. Gib uns die Kraft, selbst aufzubrechen und ihm entgegenzugehen, Christus, unserem Bruder und Herrn. Amen.

Lesung: Hier kann man entweder die Lesung vom Tag nehmen, diese finden Sie auf unserer Internetseite unter „Aktuelles“, oder einen adventlichen Text, z.B. Jesaja 40,3-5 oder Philipper 4,4-7.

Es folgt eine kurze Stille, ein Adventslied oder Instrumentalmusik.

Fürbitten: Der Herr ist uns nahe, er hört unsere Bitten. Zu ihm lasst uns rufen: Komm, Herr, und erlöse uns.

Komm, Herr, und erlöse uns.

Hilf dem Volk Gottes, mit Freude von deiner Ankunft Zeugnis zu geben und so für dich in dieser Zeit die Wege zu bereiten.

Komm, Herr, und erlöse uns.

Führe alle suchenden Menschen und lass dich finden in der Gemeinschaft der Glaubenden.

Komm, Herr, und erlöse uns.

Schenke allen, die dich nicht kennen, die froh machende Erfahrung deiner Menschenfreundlichkeit und Güte.

Komm, Herr, und erlöse uns.

Mache uns wachsam für dein Wort und gibt uns den Mut zur Umkehr.

Komm, Herr, und erlöse uns.

Erfülle unsere Hoffnung und lass uns mit unseren Verstorbenen in deine Herrlichkeit schauen, wenn du am Ende der Zeit wiederkommst.

Komm, Herr, und erlöse uns.

Natürlich können die Fürbitten auch durch persönliche Bitten ergänzt oder ersetzt werden.

Vater unser: Alle unsere Anliegen nehmen wir mit hinein in das Gebet, das Jesus uns zu beten gelehrt hat.

Vater unser im Himmel ...

Segensbitte: Der Herr segne uns, er bewahre uns vor Unheil und führe uns zum ewigen Leben. *Amen.*

Maskenpflicht

In unseren Kirchen besteht auch weiterhin die Maskenpflicht, zum Schutz aller Gottesdienstbesucher.

Samstag, 10. Dezember

11.00 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
17.00 Uhr	Rosenkranzgebet	Heilig Geist
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse (Dö)	Heilig Geist
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse (<i>Testpflicht</i>)	Marien Hospital

Sonntag, 11. Dezember

3. Adventssonntag

L1: Jes 35,1-6a, L2: Jak 5,7-10, Ev: Mt 11,2-11

10.00 Uhr	Kleine Leute Kirche (Ba)	Sankt Rochus
10.30 Uhr	Gottesdienst der rumänischen unierten Gemeinde	Sankt Lukas
11.00 Uhr	HL. Messe (Dö) (Martina Zimmermann, Alt-Solo)	Heilige Dreifaltigkeit
11.00 Uhr	HL. Messe in französischer Sprache	Heilig Geist
12.00 Uhr	HL. Messe in spanischer Sprache	Sankt Adulfus
12.30 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
13.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
15.00 Uhr	Taufe	Sankt Adulfus
15.00 Uhr	Gottesdienst der maronitischen Gemeinde	Sankt Lukas
16.00 Uhr	Rosenkranzgebet der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
16.30 Uhr	HL. Messe der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
18.00 Uhr	HL. Messe (Dö)	Sankt Rochus

Dienstag, 13. Dezember

09.00 Uhr	Liturgisches Morgengebet	Heilig Geist
18.00 Uhr	HL. Messe	Sankt Lukas
18.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist

Mittwoch, 14. Dezember

09.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
19.30 Uhr	Roratesmesse (Ji-eun Lee, Querflöte)	Herz Jesu

Donnerstag, 15. Dezember

09.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
18.00 Uhr	HL. Messe	Heilig Geist

Freitag, 16. Dezember

08.30 Uhr	HL. Messe in französischer Sprache	Heilig Geist
09.00 Uhr	HL. Messe	Sankt Adulfus
16.00 Uhr	Wortgottesdienst (Testpflicht)	Edmund-Hilvert-Haus
19.00 Uhr	Taizé-Gebet	Sankt Rochus
19.00 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit

Samstag, 17. Dezember

17.00 Uhr	Rosenkranzgebet	Herz Jesu
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse (St) („Musik im Gottesdienst“ - projektCHOR Düsseldorf, Leitung: Stephan Hahn)	Herz Jesu
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse (Testpflicht)	Marien Hospital

Dö = Pfarrer Dölle; **Ar** = Pastoralreferentin Arndt; **Ba** = Pastoralreferent Baxla;
By = Pfarrvikar Dr. Bytner; **Co** = Diakon Andrés Cornejo; **Me** = P. Friedhelm Mennekes SJ;
St = Pfarrvikar Stelten

Wenn Ihre Messintention im 7x2 veröffentlicht werden soll, melden Sie diese bitte spätestens 4 Wochen im Pastoralbüro an.

Sonntag, 18. Dezember

4. Adventssonntag

L1: Jes 7,10-14, L2: Röm 1,1-7, Ev: Mt 1,18-24

11.00 Uhr	HL. Messe (Dö) <i>(Ji-eun Lee, Querflöte)</i>	Heilige Dreifaltigkeit
11.00 Uhr	HL. Messe in französischer Sprache	Heilig Geist
12.00 Uhr	HL. Messe in spanischer Sprache	Sankt Adolfus
12.30 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
13.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
15.30 Uhr	Andacht der kfd Derendorf Pempelfort (Ar)	Sankt Adolfus
16.00 Uhr	Rosenkranzgebet der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
16.30 Uhr	HL. Messe der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
18.00 Uhr	HL. Messe (St)	Sankt Rochus

Dienstag, 20. Dezember

08.10 Uhr	Schulgottesdienst KGS Thomasschule	Herz Jesu
09.00 Uhr	Liturgisches Morgengebet	Heilig Geist
18.00 Uhr	HL. Messe	Sankt Lukas
18.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist

Mittwoch, 21. Dezember

09.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
19.30 Uhr	Roratemesse <i>(Martina Zimmermann, Alt-Solo)</i>	Herz Jesu

Donnerstag, 22. Dezember

08.15 Uhr	Schulgottesdienst Humboldtgynasium	Sankt Rochus
08.30 Uhr	Schulgottesdienst KGS Essener Str.	Heilige Dreifaltigkeit
09.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
10.30 Uhr	Schulgottesdienst KGS St. Rochus	Heilige Dreifaltigkeit
18.00 Uhr	HL. Messe	Heilig Geist

Freitag, 23. Dezember

08.30 Uhr	HL. Messe in französischer Sprache	Heilig Geist
09.00 Uhr	HL. Messe	Sankt Adolfus
16.00 Uhr	Wortgottesdienst (Testpflicht)	Edmund-Hilvert-Haus
18.00 Uhr	HL. Messe der philippinischen Gemeinde	Heilig Geist
19.00 Uhr	Taizé-Gebet	Sankt Rochus
19.00 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit

Samstag, 24. Dezember

Heilig Abend

L1: Jes 62,1-5, L2: Apg 13,16-17,22-25, Ev: Mt 1,1-25

Adveniat-Kollekte

15.00 Uhr	Weihnachtsgottesdienst (St) <i>(Helmut Denke, Trompete)</i>	Pfarrgarten, Barbarastr.
16.00 Uhr	Weihnachtsgottesdienst (Ar) <i>(Helmut Denke, Trompete)</i>	Pfarrgarten, Barbarastr.
17.00 Uhr	Weihnachtsgottesdienst (Ba) <i>(Willi Burg, Trompete)</i>	Pfarrgarten, Barbarastr.
18.00 Uhr	Christmette (Dö) <i>(Bläserquartett; Leitung: Hanjo Robrecht)</i>	Pfarrgarten, Barbarastr.
18.00 Uhr	Christmette (Testpflicht)	Marien Hospital
20.00 Uhr	Christmette der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
22.00 Uhr	Christmette (St) <i>(Solisten und Instrumentalisten; Leitung: Hanjo Robrecht)</i>	Herz Jesu
22.00 Uhr	Christmette, gemeinsam mit der spanisch-sprachigen Gemeinde (Dö/Co) <i>(Ursula Tophofen, Querflöte; Bernd Müller, Orgel)</i>	Sankt Adolfus
23.00 Uhr	Christmette der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit

Bitte beachten Sie, dass alle Angaben dieser Gottesdienstordnung dem Zeitpunkt der Drucklegung entsprechen. Kurzfristige Änderungen sind nicht beabsichtigt, aber möglich. Die aktuelle Gottesdienstordnung finden Sie auf unserer Internetseite www.kirchedp.de.

Sonntag, 25. Dezember

L1: Jes 9,1-6, L2: Tit 2,11-14, Ev: Lk 2,1-14

Adveniat-Kollekte

Weihnachten, Hochfest
der Geburt des Herrn

10.30 Uhr	Gottesdienst der rumänischen unierten Gemeinde	Sankt Lukas
11.00 Uhr	HL. Messe (Dö) (Willi Burg, Trompete)	Heilige Dreifaltigkeit
11.00 Uhr	HL. Messe in französischer Sprache	Heilig Geist
12.00 Uhr	HL. Messe in spanischer Sprache	Sankt Adolfus
12.30 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde mit Taufe	Heilige Dreifaltigkeit
13.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
16.30 Uhr	HL. Messe der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
16.30 Uhr	Sternzeit - Gemeinsam durchs Viertel (Ba) Spaziergang mit Weihnachtsliedern, Gebeten und der Krippe im Bollerwagen Start und Ende am Haupteingang der Kirche Heilig Geist	Heilig Geist

Montag, 26. Dezember

L1: Apg 6,8-10; 7,54-60, Ev: Mt. 10,17-22

Kollekte: Weltmissionstag der Kinder

2. Weihnachtstag

HL. Stephanus

10.00 Uhr	HL. Messe (Testpflicht)	St. Vinzenz-Krankenhaus
11.00 Uhr	HL. Messe (St) (Chorgemeinschaft Heilige Dreifaltigkeit/Heilig Geist; Leitung: Bernd Müller)	Heilige Dreifaltigkeit
16.30 Uhr	Sternzeit - Gemeinsam zur Krippe (Ar) Singen und Beten für kleine und große Menschen	Sankt Lukas



Dienstag, 13. Dezember:

14.30 Uhr Seniorenkreis Heilige Dreifaltigkeit Pfarrsaal Heilige Dreifaltigkeit

Donnerstag, 15. Dezember:

10.00 Uhr Kleiderkammer „Jacke wie Hose“ Diedenhofener Str. 7
bis 13 Uhr

Wir haben noch viele andere Gruppen, Termine und Veranstaltungen.
Informationen dazu finden Sie auf unserer Internetseite www.kirchedp.de

Ruhe statt Hektik - Roratemessen im Advent

Mittwoch, 14. und 21. Dezember, 19.30 Uhr

Kirche Herz Jesu, Roßstraße 75

Mit Kerzenschein und einer besonderen musikalischen Gestaltung laden die Roratemessen dazu ein, in der hektischen Adventszeit zur Ruhe zu kommen.

Diese Messen finden im Advent anstelle der Vormittagsmesse in Herz Jesu statt. Die Abendmesse in Sankt Rochus entfällt.

14. Dezember (Ji-eun Lee, Querflöte)

21. Dezember (Martina Zimmermann, Alt-Solo)

Jour Fixe der kfd Derendorf Pempelfort

Donnerstag, 15. Dezember, 17.30 Uhr

Münsterplatz

Das Jour Fixe-Treffen der kfd Derendorf Pempelfort findet im Dezember auf dem Weihnachtsmarkt Münsterplatz statt. Herzliche Einladung dazu zu kommen - ohne jede Verpflichtung - zum Klönen, Diskutieren oder ...

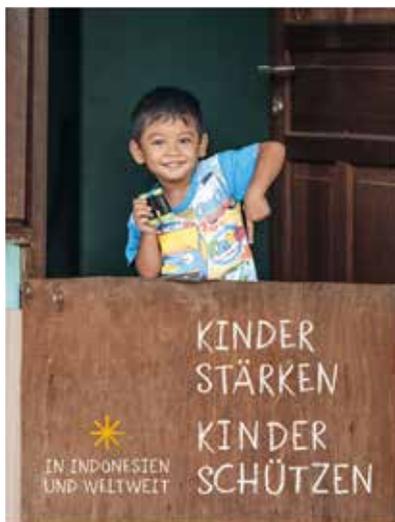
Vorbereitungstreffen der Sternsinger

Sonntag, 18. Dezember, 12 Uhr

Barbarasaal, Becherstraße 25

Unter dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“ steht der Kinderschutz im Fokus der Aktion Dreikönigssingen 2023. Weltweit leiden Kinder unter Gewalt. Die Weltgesundheitsorganisation schätzt, dass jährlich eine Milliarde Kinder und Jugendliche physischer, sexualisierter oder psychischer Gewalt ausgesetzt sind – das ist jedes zweite Kind.

Auch bei uns in Derendorf und Pempelfort werden wieder Jungen und Mädchen als Sternsinger durch die Straßen ziehen, um Geld für die gute Sache zu sammeln und den Segen für die Häuser und Wohnungen bringen. Für alle Kinder (ab 3. Klasse), die bei der Sternsingeraktion mitmachen wollen, gibt es nach der Familienmesse (ca. 12.00 Uhr) ein Vorbereitungstreffen im Barbarasaal. Für einen Mittagssnack ist gesorgt. Die Anmeldung kann per E-Mail an sternsinger@kath-derendorf-pempelfort.de erfolgen.



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20 #C+M+B+23

www.sternsinger.de

Besuch der Sternsinger

Am 6., 7. und 8. Januar 2023 besteht die Möglichkeit, einen royalen Besuch der Sternsinger an der Haustür zu empfangen.

Informationen zur Anmeldung für einen Besuch erhalten Sie in den kommenden Wochen über Flyer in unseren Kirchen und über unsere Internetseite:

www.kirchedp.de/sternsinger

Andacht der kfd Derendorf Pempelfort

Sonntag, 18. Dezember, 15.30 Uhr

Kirche Sankt Adolfus, Kaiserswerther Str. 60

Die Andacht der Frauengemeinschaft am 4. Advent hat das nahende Weihnachtsfest bereits im Blick.

Die Spendensammlung nach der Andacht ist für „Dirassa - Hoffnung durch Bildung“. Die im März 2021 neu gegründete Stiftung setzt sich für die Schulen im Libanon ein.



Stiftung Dirassa - Hoffnung durch Bildung

„Dirassa“ ist arabisch und bedeutet „Lernen“. Die Stifterin Hend Ammann und der Stifter Dr. Elias Mouallem haben diesen programmatischen Titel für ihre Stiftung gewählt, um die Schulen im Libanon in den Blick zu nehmen. „Uns liegt vor allem die Zukunft der Kinder sehr am Herzen“, sagen sie. Beide stammen selbst aus dem Libanon und kannten das Land noch, als es ein Hort der Stabilität und der Prosperität war.

„Uns ist bewusst, dass wir nicht das ganze Schulsystem mit unserer Stiftung retten können“, so Ammann und Mouallem. Ein erstes Pilotprojekt ist die Schule der Franziskanerinnen in Menjez. Sie hat 276 Schülerinnen und Schüler im Alter von 3 bis 14 Jahren, darunter 60 geistig Behinderte. Sie ist ein Hort der interreligiösen Verständigung und ein Vorbild für die Integration von Menschen mit Behinderungen.

Als erstes Projekt konnte das undichte Dach der Schule repariert werden, jetzt kann der Unterricht wieder seinen geregelten Gang gehen. Außerdem konnte man den Schweizer Verein Al Alam dafür gewinnen, drei Viertel der Ausbildungskosten von 38 Schülern für die Dauer von fünf Jahren zu übernehmen.

Im nächsten Schritt sollen das Schulgelände für die weitere landwirtschaftliche Nutzung ertüchtigt, zwei neue Gewächshäuser gebaut und ein kleiner Traktor angeschafft werden, um Oliven zu ernten. Der Salat und das Gemüse aus den Gewächshäusern sollen auch Grundlage für gesunde Mahlzeiten in anderen Schulkantinen der Umgebung werden. Nebenbei lernen die Kinder die Freude beim Aufwachsen der Pflanzen und Fertigkeiten, die ihnen auch außerhalb der Schule von Nutzen sein können.

Den Link zu weiteren Informationen finden Sie auf unserer Internetseite.

Goldenes Priesterjubiläum

Am 27. November beging Pfarrer Michael Broos von der rumänischen unierten Gemeinde im Erzbistum Köln sein Goldenes Priesterjubiläum.

Seit Februar 2014 feiert die Gemeinde regelmäßig in der Kirche Sankt Lukas Gottesdienste im byzantinischen Ritus, allerdings ohne eigene Ikonostase. Stattdessen werden eigene Ikonen für die Feier der Liturgie aufgestellt. Die Gemeinde ist mit der römisch-katholischen Kirche uniert („verbunden“) und eine Glaubensgemeinschaft, die den Papst als ihr geistliches Oberhaupt anerkennt.



Nach der Wende in Osteuropa wurde die Hierarchie der unierten Kirche in Rumänien am 14. März 1990 durch Papst Johannes Paul II. wiederhergestellt und ihre fünf Bistümer sind erneut besetzt worden. Die Glaubensgemeinschaft umfasst etwa 710.000 Angehörige, großteils in Rumänien. Das Oberhaupt der Kirche ist Lucian Kardinal Muresan, der am 16. Dezember 2005 von Papst Benedikt XVI. zum ersten Großserzbischof der rumänisch-katholischen Kirche bestellt und am 18. Februar 2012 als Kardinalpriester in das Kardinalskollegium aufgenommen wurde. Er war bis 2019 wiederholt Präsident der Rumänischen Bischofskonferenz sowie Präsident des Rates der rumänischen Kirche in Rumänien.

Pfarrer Broos wird von seinen Pfarrangehörigen liebevoll nur „Parintele Mihai“ (Vater Mihai) genannt. Allein diese Tatsache verdeutlicht, dass der Jubilar nicht nur regelmäßig das Evangelium zu den Menschen bringt, sondern dass er einer ist, der stets für seine Gemeinde da ist. Seine Predigten, die in der Liturgie an das Ende des Gottesdienstes gestellt sind, haben es in sich. Sie lassen immer einen klaren Standpunkt erkennen und rütteln auf.

Rückblickend merkt der Jubilar an, dass es selbstverständlich Höhen aber auch Tiefen gab. Es sei ihm jedoch gelungen, seine kleine Gemeinde zu einer wahren Familie zu formen. Sein größter Dank geht an die Katholische Kirche Derendorf Pempelfort, die die Gemeinde mit großer Liebe und Verständnis aufgenommen hat. Seine Gemeinde hat sich hier integriert und ist Teil der Internationalen Katholischen Seelsorge in unserem Erzbistum. Sie fühlt sich in Derendorf Pempelfort sehr wohl, wo sie eine zweite Heimat gefunden hat.



Pastoralbüro und Bücherei geschlossen!

Bitte beachten Sie, dass das Pastoralbüro vom 22. Dezember bis 1. Januar geschlossen ist.

Unsere katholische öffentliche Bücherei schließt vom 22. Dezember bis 7. Januar.

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Adveniat-Aktion 2022



Liebe Schwestern und Brüder,

in den Ländern Lateinamerikas und der Karibik ist die Gesundheitsversorgung keine Selbstverständlichkeit. Oft sind es allein kirchliche Einrichtungen, die einen Zugang zur medizinischen Betreuung ermöglichen.

Unser Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat unterstützt solche Einrichtungen schon seit Jahrzehnten und stellt seine diesjährige Weihnachtsaktion unter das Motto „Gesundsein Fördern“.

An konkreten Beispielen aus Bolivien und Guatemala zeigt Adveniat, wie sich Gemeindemitglieder, Ordensleute und Priester mit großem Einsatz um Kranke kümmern: Gemeindeteams besuchen die Kranken und ihre Familien, Diözesen und Orden bilden Gesundheitshelferinnen und -helfer aus, kirchliche Krankenhäuser und Gesundheitsposten versorgen in ärmeren Regionen kranke Menschen und geben ihnen Hoffnung. All diese Aktivitäten haben ein gemeinsames Ziel: Eine menschenwürdige Gesundheitsversorgung darf auch für die Armen in Lateinamerika und der Karibik kein unerreichbares Gut sein.

Angesichts der Corona-Pandemie, die weltweit insbesondere die Armen trifft, sind solche Angebote in der Gesundheitsfürsorge wichtiger denn je. Deshalb bitten wir Sie um Ihre großzügige Spende bei der Weihnachtskollekte, die den Projekten von Adveniat zugute kommt. Zeigen Sie sich den armen Menschen in Lateinamerika und der Karibik verbunden, auch durch Ihr Gebet!

„Ich trage Deinen Namen in der Heiligen Nacht nach Bethlehem“ Dormitio-Weihnachtsaktion 2022

Die Benediktiner der Dormitio in Jerusalem laden dazu ein, ihnen Namen von Menschen zu schicken, die dann nicht nur im übertragenen Sinne mit ihnen gemeinsam zu Weihnachten nach Bethlehem gehen. Sie sammeln diese Namen auf einer Schriftrolle.

Die Weihnachtsaktion steht unter dem Motto: „Ich trage Deinen Namen in der Heiligen Nacht nach Bethlehem“.

So können diese Menschen in der Heiligen Nacht mit vielen anderen zusammen in Bethlehem sein:

Schicken Sie Ihre Namen bitte bis Mittwoch, den 21. Dezember 2022!

- Online: www.Dormitio.net/weihnachtsaktion
- E-Mail: weihnachtsaktion@dormitio.net
- Post (bitte bedenken Sie, dass Briefe nach Israel mehrere Wochen unterwegs sind): Dormitio Abbey, P.O.B. 22, 9100001 Jerusalem, Israel

Die Benediktiner sammeln gleichzeitig Spenden für ihre Aufgaben und vor allem für soziale Projekte in Bethlehem.

So können Sie sich an der Spendenaktion beteiligen:

- online auf der oben genannten Internetseite
- per Überweisung mit dem Stichwort „Weihnachtsaktion“ an:
Abtei Dormitio Jerusalem e.V.

LIGA Bank EG, IBAN DE98 7509 0300 0002 1802 78, BIC GENODEF1M05

Bei Angabe Ihrer Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort im Verwendungszweck) und E-Mail-Adresse erhalten Sie eine (digitale) Spendenquittung für das Finanzamt. Bei Spenden bis 200 Euro dient die Quittung der Bank als Vorlage für das Finanzamt.



Wir brauchen Ihre Hilfe!

„Krippenwache“ in der Weihnachtszeit

In der Weihnachtszeit (25. Dezember bis 8. Januar) möchten wir gerne unsere Kirchen öffnen, damit einzelne Personen oder auch Gruppen unsere Krippen besuchen können.

Die Öffnungszeiten sollen sein:

13.00 - 15.00 Uhr

Kirche Herz Jesu

Kirche Sankt Adolfus

15.00 - 17.00 Uhr

Kirche Sankt Lukas

15.30 - 17.30 Uhr

Kirche Heilige Dreifaltigkeit

Kirche Heilig Geist

Kirche Sankt Rochus

Wenn Sie bereit sind, in einer der Kirchen stundenweise die „Aufsicht“ zu übernehmen, melden Sie sich bitte bis spätestens 20. Dezember über unsere Internetseite

www.kirchedp.de/krippenwache

oder im Pastoralbüro,

94 68 48 0 ^{TEL} oder [pastoralbuero@](mailto:pastoralbuero@kath-derendorf-pempelfort.de)

[kath-derendorf-pempelfort.de](mailto:pastoralbuero@kath-derendorf-pempelfort.de) an.

Da die Kirchen nur entsprechend der Mithilfe von Ehrenamtlichen geöffnet werden können, werden die endgültigen Öffnungszeiten dann ab Weihnachten auf unserer Internetseite www.kirchedp.de und im Aus-
hang bekanntgegeben.



Weihnachtsaktion des Katholischen Gefängnisvereins

Der Katholische Gefängnisverein und die kath. Gefängnisseelsorge wenden sich an Sie mit der Bitte, Inhaftierten zu helfen, die sonst ohne jede Unterstützung sind.

Die im Gefängnisverein Mitarbeitenden schreiben: „Unsere Arbeit im Gefängnis und mit den Angehörigen von Inhaftierten und Haftentlassenen ist nach wie vor geprägt von der Not der Menschen, mit denen wir zu tun haben. Eine zunehmende Anzahl der Inhaftierten ist seelisch krank. Während der Haftzeit sind sehr viele ohne Beschäftigung, ohne Besuch und ohne Beziehung. Auch für viele Angehörige ist diese Zeit der Inhaftierung sehr schwierig. Gerade jetzt aufgrund der steigenden Preise und zu Weihnachten versuchen wir im Gefängnis ein Zeichen dafür zu setzen, dass niemand verloren ist und niemand vergessen wird. So bitten wir Sie, unsere Weihnachtsaktion zu unterstützen und ein persönliches Zeichen der Hoffnung zu ermöglichen“.

Aufgrund strengerer Vorschriften ist es ab diesem Jahr nicht mehr möglich, dass sie selber Tüten packen. Wir alle sind darüber sehr traurig!

Trotzdem soll die Weihnachtsaktion in veränderter Form weitergehen.

Wenn Sie uns auch weiterhin unterstützen möchten, können Sie dies in Form einer Geldspende tun. Wir würden dann von den Geldern Genussmittel wie Schokolade, Tabak, Kaffee, Gebäck, etc. für die Inhaftierten kaufen.

Gerne können Sie uns eine Karte mit Gruß und eine selbstgestaltete Papiertüte zukommen lassen, in der wir die Gaben an die Inhaftierten weitergeben. Bitte verzichten Sie dabei auf Ihren Namen und die Adresse.

Über jede Ansprache freut sich der Inhaftierte und es fühlt sich noch mehr nach Weihnachten an.

Den für Sie möglichen Beitrag - ist er auch noch so klein - überweisen Sie bitte auf folgendes Konto mit dem Vermerk „Weihnachtsaktion 2022“.

Katholischer Gefängnisverein Düsseldorf

IBAN DE 82300501100010192177; BIC DUSSEDDXXX

Die Tüten und Karten können Sie in unserer Beratungsstelle Kaiserswerther Strasse 268 in Düsseldorf abgeben oder uns einfach zuschicken:

JVA Düsseldorf, Oberhausener Strasse 30, 40472 Ratingen

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung in dieser nicht so einfachen Zeit.

www.gefaengnisverein.de



Freitag, 3. Februar 2023, 19.00 Uhr, Barbarasaal
66. Große Pfarrkarnevalssitzung
Motto: 'Come as you are'

Dienstag, 7. Februar 2023, 15.11 Uhr, Pfarrsaal Sankt Adolfus
'Jet leis' – Sitzung für die ältere Lütt

Nachdem in den letzten beiden Jahren unsere Pfarrkarnevalssitzungen leider ausfallen mussten, freuen wir uns, nun endlich das Große Jubiläum „66 Jahre Pfarrkarneval in Derendorf und Pempelfort“ feiern zu können.

Der Pfarrgemeinderat lädt wieder zur Großen Pfarrkarnevalssitzung im Barbarasaal und zur Seniorensitzung im Pfarrheim Sankt Adolfus ein.

Auf dem Programm der Großen Sitzung stehen diesmal u.a. die Prinzengarde Blau-Weiß, die KG Regenbogen, Ne bergische Jung und Jürgen Hilgers. Selbstverständlich erwarten wir auch das Prinzenpaar der Stadt Düsseldorf und die Wibbelstehze.

Der Eintrittspreis für die Große Sitzung beträgt 20,- € für Erwachsene und 15,- € für Schüler und Studenten bei Vorlage eines Ausweises.

Der Eintrittspreis für die Seniorensitzung beträgt 5,- €.

Karten für beide Sitzungen können im Pastoralbüro unter **0211 94 68 48** ^{TEL} bzw. pastoralbuero@kath-derendorf-pempelfort.de vorbestellt werden.

Die Abholung bzw. der Verkauf der Restkarten beginnt dann am 9. Januar im Pastoralbüro.

Pastoralteam

Heribert Dölle *Pfarrer*
0211 94 68 48 0 ^{TEL}
doelle@kath-derendorf-pempelfort.de

Dr. Adalbert Bytner *Pfarrvikar*
Seelsorger der italienischen Gem.
0178 93 53 005 ^{MOBIL}
mci.duesseldorf@arcor.de

Peter Stelten *Pfarrvikar*
01512 5851864 ^{MOBIL}
stelten@kath-derendorf-pempelfort.de

Andrés Cornejo *Diakon*
0176 475 46 782 ^{MOBIL}
cornejo@kath-derendorf-pempelfort.de

Regina Arndt *Pastoralreferentin*
0211 94 68 48 128 ^{TEL}
arndt@kath-derendorf-pempelfort.de

Prashant Baxla *Pastoralreferent*
0211 94 68 48 127 ^{TEL}
baxla@kath-derendorf-pempelfort.de

Arne Braun *Pastoralassistent*
0170 4873095 ^{MOBIL}
braun@kath-derendorf-pempelfort.de

Klinikseelsorge

Wolfgang Vossen
Pfarrer am Marien Hospital
0211 4400-0 (Empfang) ^{TEL}

Gisela Stevens
Gemeindereferentin am
St. Vinzenz-Krankenhaus
0211 958-01 (Empfang) ^{TEL}

Pastoralbüro Derendorf Pempelfort

Barbarastraße 9, 40476 Düsseldorf
0211 94 68 48 0 ^{TEL}
0211 94 68 48 122 ^{FAX}
pastoralbuero@kath-derendorf-
pempelfort.de

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr
Montag - Mittwoch: 15.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 – 19.00 Uhr

**Das Pastoralbüro ist vom 22. Dezember 2022
bis 1. Januar 2023 geschlossen.**

Priesternotruf:

(nur in **akuten** Krankheits- und Sterbe-
fällen): 0151 57 38 28 88 ^{MOBIL}

*E-Mail = nachname@kath-derendorf-
pempelfort.de (ohne Sonderzeichen; ü = ue)*

Michael Faust - *Verwaltungsleiter*
0211 94 68 48 113 ^{TEL}

Hanjo Robrecht - *Kirchenmusiker*
0178 68 48 429 ^{MOBIL}

Bernd Müller - *Kirchenmusiker*
0179 46 23 731 ^{MOBIL}

Ecaterina Ghiță - *Küsterin*
0178 48 44 380 ^{MOBIL}

Rafael Gonçalves - *Küster*
0178 48 44 381 ^{MOBIL}

Dieter Rasschaert - *Küster*
0178 48 44 379 ^{MOBIL}

Konto:

Kath. Kirchengemeinde Hl. Dreifaltigkeit
IBAN: DE14 3005 0110 0041 0004 07

Unsere Kirchen

Kirche Heilige Dreifaltigkeit

Jülicher Straße 50
40477 Düsseldorf

Kirche Heilig Geist

Ludwig-Wolker-Straße 10
40477 Düsseldorf

Kirche Sankt Lukas

Hugo-Viehoff-Straße 80
Ecke Ulmenstraße
40468 Düsseldorf

Kirche Sankt Rochus

Bagelstraße
Ecke Prinz-Georg-Straße
40479 Düsseldorf

Kirche Herz Jesu

Roßstraße 75
40476 Düsseldorf

Kirche Sankt Adolfus

Kaiserswerther Straße 60
40477 Düsseldorf

*Alle Einrichtungen der Katholischen Kirche
Derendorf Pempelfort finden Sie auf unserer Website:
www.kirchedp.de*



Bestellung von „7x2 digital“
als Newsletter
www.kirchedp.de/newsletter



Folgen Sie uns auf
[www.facebook.com/
kathderendorfempelfort.de](http://www.facebook.com/kathderendorfempelfort.de)